

Chronik 2021

Januar 2021

4.1.	Eugen E. beginnt seinen Dienst als Arbeitsanleiter in unserem Haus. Wir wünschen gutes Eingewöhnen und freuen uns auf den neuen Kollegen.
12.1.	Der erste heftige Schneefall des Winters beschert den Bewohnern eine Menge an Räumarbeit. Aber die Freude kommt auch nicht zu kurz und so wird ein Schneemann in den Hof gebaut.
13.1.	Wir sind sehr froh, dass ein Impfteam zu uns kommt. 80 % der BewohnerInnen und 50 % der MitarbeiterInnen nutzen diese Chance, sich vor der Viruserkrankung zu schützen.
13.-16.1.	In Eigeninitiative greifen die Bewohner der AWG HaB zu Farbe und Pinsel und verschönern ihre Wände.
19.-29.1.	Mit allen MitarbeiterInnen führt Gerhard die Mitarbeiterjahresgespräche. Die Rückschau auf das vergangene Jahr und die Zielsetzungen für 2021 werden besprochen. Das bestimmende und belastende Thema war im vergangenen Jahr die Corona-Situation. In allen Gesprächen wird deutlich, dass wir das insgesamt sehr gut gemeistert haben.
25.1.	Gerhard nimmt an einer Videokonferenz des Caritasverbandes teil. Auch hier stehen die Entwicklungen aufgrund der Coronapandemie im Vordergrund.
25.1.	In der Frauengruppe werden Haarkuren aus Olivenöl, Honig und Zitrone selbst hergestellt.
28.1.	Das Projekt Pizza wird abgeschlossen. Alle Arbeitstherapiebereiche lernten von Koch Michael, wie einfach die Herstellung einer Pizza ist und wurden ermuntert, dies selbst auch mal auszuprobieren.

Februar 2021

3.2.	Erneut kommt ein Impfteam der Bundeswehr zu uns und führt die Zweitimpfung gegen Corona durch. Wir bedanken uns mit einer Deutsch-Ordens-Kaffeetasse und Süßigkeiten für die tolle Unterstützung.
3.2.	Zum Dank für die Impfungen und den bisher glimpflichen Verlauf von Corona-Erkrankungen in der Einrichtung lädt Gerhard am Abend zum Gottesdienst nach Höfles ein. Kaplan Florian Will spendet zum Abschluss den Blasiussegen.
8.2.	Der Geschäftsführer der Ordenswerke, Dr. Thomas Franke, erkundigt sich telefonisch über die Lage in der Einrichtung. Er bedankt sich für die Umsicht beim Umgang mit der Corona-Pandemie bei allen MitarbeiterInnen und wünscht weiterhin viel Kraft.
9.2.	„Vertauschte Rollen“ lautet die thematische Arbeitstherapiesitzung in diesem Quartal. Jede/r soll sich in einen anderen hineinendenken und diese Person dann der Gruppe vorstellen. Es entstehen gute Gespräche.
15.2.	Regina W. beginnt ihr Praktikum im Rahmen des Studium Soziale Arbeit.
22.2.	In der Frauengruppe werden schöne Lampen gestaltet.
25.2.	Auf Nachfrage aus der Bewohnerschaft organisiert Stefan eine Schafkopfrunde. Die Teilnehmer haben viel Spaß dabei.

März 2021

2.3.	Die Schafkopfrunde trifft sich wieder.
3.3.	Gerhard nimmt an der Videokonferenz der Arbeitsgemeinschaft Oberfranken des Diözesancaritasverbandes Bamberg teil.
4.3.	Evi besucht zusammen mit 4 Bewohnern am Abend die Lichtblicke in Kronach. Markante Gebäude sind speziell beleuchtet und Licht-Kunstwerke sind an verschiedenen Stellen der Stadt zu bewundern.
11.3.	Erneut klopft die Schafkopfrunde einige schöne Partien.
13.3.	Der geplante Osterbasar fällt der Corona-Situation zum Opfer. Wir können die Artikel aus unserer Kreativwerkstatt in der Stern-Apotheke, dem Bio-Hof Heil, in der Senfkorn-Buchhandlung, der Bäckerei Möckel und im Kaffee Kitsch verkaufen. Wir sind sehr dankbar für diese Unterstützung.
22.-25.3.	Linus W. absolviert ein Schulpraktikum im Rahmen der Berufsfindung mit großem Interesse und Engagement bei uns.
26.3.	Unsere Teamklausur findet im Speisesaal statt. Wir sitzen weit verteilt, sind uns aber gedanklich sehr nahe. Die Themen werden effizient abgearbeitet. Für das kommende Jahr wünschen sich alle MitarbeiterInnen vor allem wieder Normalität.

April 2021

14.4.	Susan und Gerhard nehmen erneut online an einer Schulung zum Dokumentationsprogramm teil.
15.4.	Das Leitungstreffen der Soziotherapieeinrichtungen des Deutschen Ordens findet erneut im Online-Format statt. Gerhard nimmt daran teil.
21.4.	Das interne Audit unseres Qualitätsmanagements wird abgeschlossen. Die daraus entstehenden Arbeitsaufträge werden verteilt, Veränderungen und Aktualisierungen eingearbeitet.
23.4.	Gerhard nimmt an einer Online - Fortbildungsveranstaltung zu verantwortungsvoller Geschäftsführung des Caritasverbandes Bamberg teil.
30.4.	Die Arbeitsgemeinschaft Oberfranken des Diözesancaritasverbandes hält ein Online-Treffen ab, an dem Gerhard teilnimmt.

Mai 2021

17.5.	Samuele R. beginnt ein Praktikum im Rahmen der Ergotherapieausbildung. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.
19.5.	Hr. Tosic vom Architekturbüro Detsch stellt alternative Dachformen für das Haus St. Georg vor. Wir bleiben in Absprach mit Team und Geschäftsführung beim steilen Satteldach, das sich besser in die umgebende Wohnbebauung einfügt.
31.5.	Helmuth G. beginnt ein Praktikum in der Arbeitstherapie.

Juni 2021

15.6.	Die Mitarbeitervertretung wird neu gewählt. Evi, Anna und Micha bilden die neue MAV.
16.6.	Regina unternimmt einen Ausflug mit drei Bewohnern auf die Sommerrodelbahn Fröschbrunn. Mit viel Spaß werden die Kurven genommen.
17.6.	Marlies unternimmt mit der Waschküchengruppe einen Ausflug nach Bayreuth in die Eremitage.
17.6.	Die AT-Montage stellt unter Anleitung von Eugen das Gerüst für die Weidenlaube auf, die im hinteren Gartenbereich entstehen soll.
18.6.	Unser neues Arbeitstherapiegebäude bekommt den kirchlichen Segen von den Geistlichen Pfr. Teuchgräber und Pfr. Rückert. Gruppensprecher Josef und Heimleiter Gerhard können die VertreterInnen der Unterstützer und Spender begrüßen, unter anderem sind bei uns: stellvertretender Landrat Wunder, Bürgermeisterin Hofmann, Stiftungsratsvorsitzender der Dr.-Robert-Pfleger-Stiftung Prof. Dr. Drewello, die Architekten Detsch und Hempfling. Nach vielen guten Wünschen für den Neubau überreichen die Präsidentin des LIONS-Club Kronach Festung Rosenberg Englich und Past-Präsident Barnickel eine Spende in Höhe von 1.000 € und der Fördervereinsvorsitzende Moosmann eine Spende von 500 € für die Verschönerung der Minigolfanlage. Bei Kaffee und Kuchen bedanken wir uns vor allem bei den Mitarbeitern und Bewohnern, die mit großer Eigenleistung das Gebäude ermöglicht haben. Die Aktion Mensch, Oberfrankenstiftung, Bayerische Landesstiftung, Adalbert-Raps-Stiftung, Dr. Robert Pfleger Stiftung und der Landkreis Kronach haben mit ihren Zuwendungen einen sehr hilfreichen Beitrag zur Verwirklichung geleistet.
18.6.	Rudy unternimmt mit sechs BewohnerInnen einen Ausflug zur Lama-Wanderung.
22.6.	In einer Online – Besprechung werden mit der Fakturierung in Weyarn Details zur korrekten Rechnungserstellung beraten.
23.6.	Gerhard ist wegen der weiteren Planungen des Haus St. Georg beim Architekturbüro Detsch. Es muss aufgrund der Entwicklungen im Bausektor mit Kostensteigerungen gerechnet werden.
24.6.	Frau Schneider, die neue Leiterin der FQA – früher Heimaufsicht, besucht unsere Einrichtung, um die Abläufe und die therapeutische Arbeit kennen zu lernen.
24.6.	Marlies hat ihren letzten Arbeitstag bei uns. Sie hatte im Mai 2007 als Bereitschaftsdienst angefangen und leitete zuletzt den AT-Bereich Waschküche. Wir bedanken uns herzlich und wünschen ihr bei Kaffee und Kuchen einen wunderschönen Ruhestand.
25.6.	Überraschend verstirbt der beliebte Mitbewohner Gerd. Wir sind sehr betroffen, weil er zwar schwer krank, aber noch am Morgen im Haus unterwegs war.
28.6.	Susan und Gerhard nehmen an einer Online-Beratung zum Medikamenten-Bestellwesen über VIVENDI PD teil.
29.6.	Susan und Gerhard nehmen an einem Online-Austausch zum Umgang mit

	BtM-Medikamenten teil.
30.6.	Gisela S. beendet den Dienst als Bereitschaftsdienst bei uns.
30.6.	Gerhard nimmt an einer Fortbildung zu verantwortungsvoller Geschäftsführung der Caritas in Vierzehnheiligen teil.

Juli 2021

1.7.	Gerhard nimmt an einem Leitertreffen zur Bearbeitung von aktuellen Fragen des Bundesteilhabegesetzes in Weyarn teil.
6.7.	Die AT-Montage verbindet das Weidengerüst für die Weidenlaube im Garten.
8.7.	Herr Florian Schneider, Stiftungsvorstand Soziales der Adalbert-Raps-Stiftung besichtigt den Ersatzneubau Arbeitstherapie, der von der Stiftung gefördert wurde. Bei einem Rundgang durch die ganze Einrichtung zeigt er sich sehr interessiert an unserer Arbeit und freut sich auf zukünftige Projekte.
9.7.	Unser Hausfest findet aufgrund des Regens tatsächlich im Haus statt. Mit viel Improvisation und guter Laune gelingen den ausgelosten Gruppen sehr unterhaltsame Spielteilnahmen. Das leckere Essen rundet das Fest ab.
12.-13.7.	Alexander Harzheim führt das Audit unseres Qualitätsmanagementsystems durch und ist erneut sehr erfreut über die gelebte Qualität.
13.7.	Frau Schreiner und Herr Meyer, Leitung der Suchthilfe des Deutschen Ordens, machen sich ein Bild vom Baugrundstück für das Haus St. Georg. Im Gespräch mit den Architekten Detsch und Tasic werden die bisherigen Planungen vorgestellt und das weitere Vorgehen abgeklärt.
13.7.	Die Geschäftsführung der Oberfrankenstiftung besichtigt den Ersatzneubau Arbeitstherapie, der von der Stiftung gefördert wurde. In einem Hausrundgang machen sie sich ein Bild von unserer therapeutischen Arbeit.
14.7.	Gerhard nimmt an einer Videokonferenz des Diözesancaritasverbandes Oberfranken teil.
15.7.	Auf dem Baugrundstück in der Rodacher Straße erfolgen Schürfungen, um den Untergrund genauer bestimmen zu können.
15.7.	Eine Gruppe fährt zur Beerdigung von Gerd nach Eckersdorf und nimmt würdig von dem beliebten Mitbewohner Abschied.
20.7.	Michael Sch. fährt mit einer Gruppe von sechs Bewohnern in die Therme Bad Steben.
21.7.	Susan und Gerhard nehmen online am Qualitätszirkel VIVENDi teil.
23.7.	Wir verabschieden uns dankbar von Helmuth G., der sein Praktikum heute bei uns beendet.
27.7.	Als Sommeraktion macht Ralf einen Ausflug nach Saalburg. Auf einem Ausflugsboot wird bei schönem Wetter die Saaletalsperre, das „Thüringer Meer“, erkundet.
29.7.	Das Praktikum von Samuele R. im Rahmen der Ausbildung zum Ergotherapeuten geht zu Ende. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

August 2021

1.8.	Anna H. beginnt ihren Dienst als Bereitschaftsdienst in unserem Haus.
3.8.	Die AT-Kreativ und Garten unternimmt mit Rudy einen Ausflug nach Bayreuth. Nach einem Mittagessen in einem Gartenlokal wird im Keramik-Café die Möglichkeit geboten, eine individuelle Tasse zu gestalten. Mit Stolz zeigen die Teilnehmer später ihre eigenen Genießertassen.
5.8.	In der Sommeraktion besucht Rudy mit 15 BewohnerInnen die Festung Rosenberg. Im Anschluss genießt man bei einem Eis auf der Bastion Marie den Blick über Kronach.
12.8.	Die Sommeraktion führt 8 BewohnerInnen zusammen mit Anna zur Falknerei auf Burg Rabenstein in der Fränkischen Schweiz. Die Vorführungen der Raubvögel sind sehr eindrucksvoll.
19.8.	Mit 8 BewohnerInnen fährt Claudia im Rahmen der Sommeraktion nach Bamberg. In der Bischofsstadt lernen die BewohnerInnen bei einer Stadtrundfahrt eindrucksvolle Sehenswürdigkeiten kennen.
24.8.	Die Sommeraktion besucht den oberen Frankenwald. Im Flakonmuseum Kleintettau bekommen die 8 BewohnerInnen und Susan einen Eindruck von der Glasproduktion, die seit vielen Generationen dort betrieben wird.
30.8.	Ralf und Michael bedanken sich im Rahmen eines Helferessens für das tolle Engagement aller am Ersatzneubau Arbeitstherapie beteiligten Bewohner. Im Gasthof Bauernhannla oberhalb von Steinberg lassen sich die „starken Männer“ ein herzhaftes Mittagessen munden.

September 2021

2.9.	Hr. Ebert und Hr. Lau vom Bildungszentrum der Helios-Frankenwaldklinik besuchen unsere Einrichtung. Bei uns sollen ab Herbst 2022 Auszubildende in den Pflegeberufen einen Praxiseinblick bekommen.
2.9.	Evi unternimmt mit 6 BewohnerInnen einen Ausflug zu den Feengrotten bei Saalfeld.
9.9.	Den Abschluss unserer Sommeraktionen bildet ein Abendessen im Gasthof Schmidt in Wötzelsdorf. Alle BewohnerInnen sind dabei und knapp die Hälfte nutzen das herrliche Herbstwetter gleich für einen Spaziergang von unserem Haus am Bachlauf entlang nach Wötzelsdorf.
23.9.	Das Impfteam der Bundeswehr kommt zur Auffrischungsimpfung gegen Corona in unser Haus. Stefan hat wieder alles perfekt vorbereitet. Wir bedanken uns für den Einsatz der Helfer ganz herzlich.
30.9.	Nach einer Reihe von Vorabsprachen und Klärungen beginnt Frau Vera J. im Rahmen ihres Studiums Heilpädagogik mit einer Gruppe von 5 Personen ein Praktikum. Es werden wöchentliche Treffen, wir nennen sie „Gruppenstunden“, mit unterschiedlichsten Themen und Inhalten stattfinden. Wir freuen uns auf diese Ergänzung unseres therapeutischen Angebots.
30.9.	Der Qualitätszirkel VIVENDI findet erneut online statt; Gerhard nimmt daran teil.

Oktober 2021

4.10.	Jonas H. beginnt bei uns ein Praktikum. Er wird immer wieder für ein paar Wochen die verschiedenen Bereiche unseres Hauses erkunden und sich „zwischendurch“ an der Montessori-Fachoberschule auf seinen Schulabschluss vorbereiten.
7.10.	Gerhard nimmt online an einem Workshop des Bundesverbandes für stationäre Suchtkrankenhilfe (buss) zum Bundesteilhabegesetz teil.
8.10.	Die AG Oberfranken des Diözesancaritasverbandes tauscht sich online über neue Entwicklungen aus. Gerhard nimmt teil.
11.-12.10.	Das Leitertreffen der Soziotherapieeinrichtungen des Deutschen Ordens findet im Schönstattzentrum Marienhöhe in Würzburg statt. Die Freude über das „echte“ Zusammentreffen ist sehr groß. Am Abend werden Andreas Reimer (Leitender Arzt) und Otto Senger (Leiter Haus Aufseßtal) mit einem launig-lustigen Programm von den KollegInnen in den Ruhestand verabschiedet.
13.10.	Kreisbrandmeister Dirk R. unterweist das Team des Hauses in den richtigen Umgang mit Feuerlöschern. Eindrucksvoll wird auch gezeigt, wie gefährlich unsachgemäße Löschversuche sein können.
14.10.	Die Pflegekräfte der Soziotherapieeinrichtungen des Deutschen Ordens tauschen sich online über die Nutzung des Dokumentationsprogramms VIVENDI aus.
15.10.	Bei einem gemütlichen Kaffeetrinken feiert Gerhard mit BewohnerInnen und Team seinen 60. Geburtstag. Er freut sich sehr über die lustige Gesangseinlage des Teams und die vielen guten Worte.
21.10.	Gerhard nimmt am Sucht-Arbeitskreis des Landratsamtes Kronach teil.
25.10.	Susan und Gerhard nehmen am Qualitätszirkel VIVENDI online teil.
26.10.	Das Budgetgespräch mit der Leitung des Deutschen Ordens wird online geführt. Gerhard erläutert die Planungen für das kommende Jahr.
26.10.	Architekt Tosic und Gerhard stellen bei Stadtplaner Gerber den Bauantrag des Hauses St. Georg vor.
28.10.	Im Kaspar-Zeuß-Gymnasium führt Evi zusammen mit Peter und Udo eine Suchtpräventionsveranstaltung durch.

November 2021

3.11.	Michaela T. fängt bei uns in der Hausreinigung an. Wir freuen uns über die Unterstützung und wünschen gutes Eingewöhnen.
8.11.	Unsere Arbeitsmedizinerin inspiziert die Einrichtung und führt Vorsorgeuntersuchungen für die MitarbeiterInnen durch.
9.11.	Gerhard ist beim Online-Meeting des Vorstandes der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft dabei.
10.11.	Im Haus findet ein Erste-Hilfe-Kurs für MitarbeiterInnen statt.
11.11.	Beim Bauausschuss des Kronacher Stadtrats wird das Neubauprojekt Haus St. Georg einstimmig befürwortet.
12.11.	Gerhard nimmt an der Caritas-Diözesankonferenz Suchthilfe online teil.
15.11.	Die regelmäßig stattfindende Brandschau mit dem Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Fischbach sowie Vertretern der Kreisfeuerwehr wird

	durchgeführt. Es ergeben sich keine Mängel.
22.11.	Susan und Gerhard nehmen online am Qualitätszirkel VIVENDI teil.
30.11.	Ralf führt zusammen mit sieben BewohnerInnen ein Projekt „Forellenröchern“ durch. Im Anschluss gibt es beim Abendessen diese leckeren Spezialitäten.

Dezember 2021

1.12.	Vom Landratsamt erhalten wir kostenlos eine große Anzahl an Corona-Antigen-Schnelltests, die unsere geschulten KollegInnen Anna, Claudia, Dirk, Rudy und Stefan sehr gut einsetzen können. Es ist ein hoher Aufwand, diese Tests täglich durchzuführen; auch wenn es nicht direkt hilft, so hält es doch insgesamt die Aufmerksamkeit hoch, dass in der gesamten Einrichtung mit der Maskenpflicht und den Hygieneregeln umsichtig umgegangen wird.
6.12.	Geschäftsführer Florian Beetz und Kundenbetreuer Bernd Haderlein von der Firma Beetz Bauelemente übergaben am Nikolaustag an Heimleiter Gerhard Steidl eine großzügige Spende von 250,- €. Die Firma Bauelemente Beetz hatte für unser Nebengebäude eine Reihe von Bauelementen geliefert, wodurch die freundschaftliche Verbindung entstand. Da die Firma Beetz Bauelemente auch soziale Verantwortung übernimmt, werden immer wieder soziale Einrichtungen in der Region mit Spenden bedacht.
14.12.	Die Arbeitstherapiebereiche Schreinerei und Außenarbeiten feiern mit Bratwürsten vom Grill und Spielen das erfolgreiche vergangene Jahr. Trotz der Corona-Pandemie konnten eine stolze Anzahl an Projekten und Aufträgen erledigt werden. Die Arbeitsanleiter Michael S. und Ralf bedanken sich für das Engagement ihrer Mannschaften.
14.12.	Evi, Susan und Gerhard nehmen an einem Online-Vortrag des Sozialpsychiatrischen Dienstes Hochfranken zu „Seelische Gesundheit im Alter“ teil.
16.12.	Susan und Gerhard nehmen am Online-Qualitätszirkel VIVENDI teil.
16.12.	Die Weihnachtsfeier der Arbeitstherapiegruppen Kreativ, Garten und Hauswirtschaft lässt durch einen Foto-Jahresrückblick viele schöne Momente des vergangenen Jahres wieder aufleben.
17.12.	Beim gemeinsamen Weihnachtsessen hält Gerhard einen Jahresrückblick. Wie schon im vergangenen Jahr haben wir auch heuer aufgrund der Corona-Lage die Weihnachtsfeiern in kleinere Gruppen unterteilt.
20.12.	Die Arbeitstherapiegruppen Schreinerei, Außenarbeiten und Heimarbeit treffen sich zur Weihnachtsfeier.
21.12.	Die Küchengruppe lockert ihre Weihnachtsfeier mit lustigen Spieleinlagen auf.
21.12.	Eine kleine Fledermaus hat sich bei uns im Haus verflogen. Vom Landratsamt kommt der Fledermausbeauftragte und bringt das kleine Tier in ein geeignetes Winterquartier.
24.12.	Angela backt beim Bereitschaftsdienst mit den Bewohnern Waffeln.
27.12.	Als Freizeitaktion zwischen den Jahren gibt es Spiele und einen Film.
28.12.	Susan bastelt mit einigen Interessierten schöne Bildkalender für das kommende Jahr 2022.

28.12.	Bei der jährlichen Sicherheitsbegehung werden keine wesentlichen Mängel entdeckt.
29.12.	In einem von Stefan organisierten Impftermin für unsere Bewohner im Impfzentrum wird bei einigen BewohnerInnen der Corona-Impfschutz vervollständigt.
31.12.	Merle B. beendet ihre Arbeit als Bereitschaftsdienst bei uns. Wir bedanken uns herzlich und wünschen ihr einen guten Start ins neue Berufsleben.
31.12.	Eugen bietet am Silvesterabend ein lustiges Karaoke-Singen an, das zu einer guten Silvesterstimmung beiträgt.